

SZENE 21 • NUMMER 7

Jam sembilan kurang lima

Montag, dein erster Tag. Genau um fünf vor neun wartet ein gepflegter Mann in einem blauen Hemd an der Bürotür: der Mann aus dem Café. „Ich bin Dimas. Du bist zu spät.“

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a, 2a

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1b, 2c

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2b

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: B, E, C, K, E, R., Apa ini? Bulu abu-abu... Bulu kucing?

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 31254

Wörter: Jam sembilan kurang lima

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2a, 3a, 4a, 5c, 6a

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: pagi, 1: Terlambat, 1: mulai, 1: Jam, 1: Tunggu

W3) GUTEN MORGEN, DIMAS! ES IST ZEHN VOR NEUN. ICH BIN NICHT ZU SPÄT!: 1: sepuluh, 2: setengah, 3: jam, 4: kopi

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: pagi, 1: Terlambat, 1: mulai, 1: Jam, 1: Tunggu

Grammatik: Jam, setengah, kurang

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) kurang, 2) lewat, 3) setengah, 4) seperempat

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2a, 3c, 4a, 5c, 6a, 7c, 8c

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DIE MITTEILUNGEN: 1: setengah, 1: seperempat, 1: sembilan, 1: jam, 1: sore, 1: sepuluh

G4) BILDE EINEN SATZ: Jam sembilan kurang lima., Jam sembilan lewat sepuluh., Jam setengah sembilan., Jam sembilan kurang seperempat., Kerja mulai jam sembilan., Kita bekerja delapan jam.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2a, 3b, 4a

G6) VERBINDE MITTEILUNGEN UND BEDEUTUNGEN: 1e, 2h, 3c, 4d, 5f, 6a, 7g, 8b

Übersetzung

- Guten Morgen. Ich bin Dimas. Du bist zu spät.
- Zu spät? Es ist fünf vor neun!
- Die Arbeit beginnt um neun. Ich bin um Viertel vor neun hier.
Jeden Tag.
- Um Viertel vor neun? Jeden Tag?
- Moment ... Ich kenne Sie! Sie sind der Mann aus dem Café, von
Tisch drei!
- Und du bist meine neue Kollegin. Aus Haus Nummer 7, dem Haus
mit dem Kater. (Und du bist mein neuer Kollege. Aus Haus
Nummer 7, dem Haus mit dem Kater.)
- Ja, aber der Kater gehört mir nicht.

*Ein helles Büro mit zwei Schreibtischen nebeneinander. Einer ist
vollkommen aufgeräumt.*

*Er schreibt deine neue E-Mail-Adresse auf einen gelben Zettel
und klebt ihn genau in die Mitte deines Bildschirms.*

- Das sind dein Schreibtisch und dein Computer, am Fenster. Und
mein Schreibtisch steht direkt daneben.
- Jetzt deine E-Mail-Adresse. Buchstabiere bitte deinen
Nachnamen.

☐ B, e, c, k, e, r.

■ Gut. Hier ist deine neue Adresse.

☐ Bis wann arbeiten wir?

■ Von neun bis halb sechs.

☐ Das sind also acht Stunden.

■ Acht Stunden und dreißig Minuten.

Er nimmt etwas von deiner Jacke an der Stuhllehne und starrt es an.

■ Was ist das? Ein graues Haar ... Ist das ein Katzenhaar?

☐ Ja, Entschuldigung. Es ist von Miko.

■ Gut. Ein Meter.

Während er deine E-Mail-Adresse einrichtet, sieht er ein graues Haar auf deiner Jacke. „Ist das ... ein Katzenhaar?“ Er rückt seinen Schreibtisch einen Meter weg. Er misst nach.